

# RECHTSPANORAMA AN DER WU



## Unternehmen erben ohne Zerschlagen

Justizminister Wolfgang Brandstetter will das Erbrecht reformieren. Dabei soll auch das Pflichtteilsrecht umgestaltet werden, weil es mitunter zu einer Zerschlagung von Familienunternehmen zwingt. Wie kann die Fortführung durch einen Erben gesichert werden, ohne die Interessen der übrigen Nachkommen zu übergehen?

### Diskutierende

**Ludwig Bittner**, Präsident der Österreichischen Notariatskammer

**Susanne Kalss**, Professorin am Institut für Zivil- und Unternehmensrecht, WU

**Georg Kathrein**, Chef der Zivilrechtssektion im Justizministerium

**Stephan Probst**, Rechtsanwalt in Wien, Vorstand Verein Familienunternehmen

**Susanne Stein**, Geschäftsführende Gesellschafterin des Familienunternehmens Manz

### Moderation

Benedikt Kommenda, „Die Presse“

### Zeit und Ort

Montag, 27. Oktober 2014, 18.00 Uhr

WU Wien, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Learning Center – Festsaal 2

U2-Station Messe-Prater, Zufahrt Parkgarage über Trabrennstraße.

### Eintritt frei!

Anmeldung bis 24. Oktober 2014

per E-Mail an [leservorteile@diepresse.com](mailto:leservorteile@diepresse.com)

Eine Veranstaltung der „Presse“ und der WU Wien.



[DiePresse.com/veranstaltungen](http://DiePresse.com/veranstaltungen)

Wir schreiben seit 1848

Die Presse